

Führungskreis-Meeting:

Moderation interner Workshops zur Optimierung der Zusammenarbeit

Ihr Nutzen

Ein geschlossener Kreis von Führungskräften kann im Rahmen eines "Führungskreis-Meetings" mit externer Moderation an alltagsübergreifenden Themen und Fragestellungen arbeiten, wenn dazu im normalen Arbeitsbetrieb nicht die nötige Zeit und der erforderliche Abstand vom Tagesgeschäft vorhanden sind.

Der auftraggebende Bereich / die Organisationseinheit bestimmt die Zielsetzung und spricht die Themen der Klausur mit dem Moderator im Rahmen eines Vorgesprächs ab. Der Moderator erstellt ein Ablaufkonzept, ggf. mit geeigneten thematischen Impulsen, damit der Führungskreis zu Ergebnissen kommen kann.

Die Organisation der Klausur (Dauer, Ort, Rahmenbedingungen) wird bedarfsgerecht vorgenommen.

Inhalte

Anlässe für eine solche Klausur können sein:

- organisatorische oder technische Veränderungen, die auf den Bereich / die Organisationseinheit zukommen, gemeinsam bewältigen
- komplexe Planungsprozesse gemeinsam abstimmen
- Projekte effizient vorbereiten
- Problemlösungen, Strategien oder Zukunftsvisionen entwickeln
- Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis verbessern

usw.

Methoden

Diskussion im Plenum, Einzel- und Gruppenarbeit, Theorieimpulse, Erstellung von Maßnahmenplänen

Zielgruppe

Führungskräfte eines Bereichs oder einer Organisationseinheit

Dauer

2 Tage